

**Auf zu Wanderfalke, Biber, Schwarzstorch und Co**

Neue Führungen aus der Reihe "Wildtiere erleben"

Der Nationalpark lädt auch im Juli ein zu neuen Führungen in der Reihe "Wildtiere erleben". Am kommenden Samstag, den 5. Juli 2014, führt Ranger Robert Stockinger alle Interessierten über den Zametzersteig in den Lebensraum der Wanderfalken im Nationalpark. Am Samstag, den 12. Juli 2014, geht es mit Nationalparkförster Karl-Heinz Englmaier in sein Revier bei Zwieslerwaldhaus mit seinen besonderen Lebensräumen zwischen Deffernik und Schmalzbach. Beide Führungen sind kostenlos; um Anmeldung bis jeweils Freitagmittag beim Nationalpark-Führungsservice unter 0700 00 77 66 55 wird jedoch gebeten.

Mit seinen ausgedehnten, von Menschen unbeeinflussten Flächen bietet der Nationalpark Bayerischer Wald vielen, zum Teil sehr seltene Tierarten ideale Lebensbedingungen. Die für diesen Sommer neu konzipierte Sonderführungsreihe "Wildtiere erleben" soll Besuchern wie Einheimischen ermöglichen, mehr über die meist scheuen Wildtiere direkt vor Ort in ihrem natürlichen Lebensraum zu erfahren und mit etwas Glück auch die ein oder andere spannende Begegnungen mit den Bewohnern des "wilden Waldes" zu erleben. Dazu nehmen Förster, Ranger und andere Nationalparkmitarbeiter Interessierte mit in ihre Reviere und führen sie zu beliebten Aufenthaltsorten der Tiere.

Wer mehr über den Wanderfalken erfahren will, der sollte am 5. Juli 2014 den Vogelfachmann Robert Stockinger auf der Führung "Der Wanderfalke" begleiten. Obwohl der 1971 zum ersten "Vogel des Jahres" gekürte Wanderfalke früher sehr verbreitet war, verschwand er zeitweilig komplett aus dem Inneren Bayerischen Wald. Seit Ende der 1990er Jahre gibt es zwar wieder Brutpaare im Nationalpark, die Bruterfolge sind jedoch zu gering, um den hiesigen Bestand als gesichert anzusehen. Während der Führung zu den Wanderfalkenrevieren erfahren die Teilnehmer viel Wissenswertes über die Lebensweise und die Gefährdung des eleganten Raubvogels - immer darauf bedacht, die außerordentlich störeffindlichen Tiere nicht zu bedrängen. Darüber hinaus gibt es allgemein Informationen zur Vogelwelt in diesem Gebiet. Treffpunkt für die ca. 4 Stunden dauernde Wanderung ist um 10.00 Uhr am Parkplatz Wistlberg in der Gemeinde Finsterau.

Am Samstag, den 12. Juli 2014 lädt Nationalpark-Förster Karl-Heinz Englmaier zu einer Rundwanderung in sein Revier nach Zwieslerwaldhaus ein. Er gibt Einblicke in sein Arbeitsfeld und stellt die Tierwelt zwischen Deffernik und Schmalzbach vor. Sein Revier mit Bächen und ursprünglichen Wäldern beheimatet viele besondere Tierarten, unter anderem Biber, Schwarzstorch und Fischotter, deren Spuren regelmäßig zu finden sind. Treffpunkt für die rund dreistündige Führung ist um 14.00 Uhr auf dem Parkplatz Brechhäuslau am Ortsende von Zwieslerwaldhaus, der direkt mit dem Falkensteinbus zu erreichen ist.

Das Sommerprogramm des Nationalparks hält noch gut ein Duzend weitere spannende Führungen der Sonderreihe "Wildtiere erleben" für Sie parat. Das komplette Programm finden Sie kostenlos in allen Tourist-Infos, den Nationalpark-Informationshäusern und zum Download auf der Nationalpark-Website unter: [www.nationalpark-bayerischer-wald.de/saisonprogramm](http://www.nationalpark-bayerischer-wald.de/saisonprogramm).

Bildunterschrift:

Biber in Aktion: Mit etwas Glück kann man den großen Nager selbst, mindestens aber die Spuren seiner Arbeit zwischen Deffernik und Schmalzbach auf der Führung "Wildtiere erleben" beobachten. (Foto: NPV Bayerischer Wald)